

An den Gemeinderat Zürich**Einzelinitiative**

„Nachhaltiger Lätten“

Die in der Gemeinde Zürich wohnhafte unterzeichnende Stimmberechtigte stellt gestützt auf §§ 146 ff. des Gesetzes über die politischen Rechte in der Form der allgemeinen Anregung folgendes Begehren:

Initiativtext

Der Gemeinderat Zürich wird beauftragt, das von der Stadt Adliswil veröffentlichte Entwicklungsleitbild Lätten im Hinblick auf die möglichen Auswirkungen auf die Gemeinde Zürich zu prüfen, das Resultat dieser Prüfung der Bevölkerung mitzuteilen und verschiedene Handlungsvarianten aufzuzeigen, wie das Naherholungsgebiet Stockergut bewahrt und gestärkt sowie die zukünftigen Lärm- und Verkehrsimmissionen im Wohnquartier beim Lätten reduziert werden können.

Begründung

Das Entwicklungsleitbild Lätten (veröffentlicht am 31.03.2020) durch die Stadt Adliswil sieht für das Gebiet Lätten grosse Industrie-, Gewerbe- und Wohnbauten vor. Es ist mit massiven Lärm- und Verkehrsemissionen für die angrenzenden Wohnquartiere in Adliswil, Zürich und Kilchberg zu rechnen. Auch würde die Umsetzung des Entwicklungsleitbilds zu einem fast vollständigen Verlust von Natur im Lätten führen und das angrenzende Naherholungsgebiet Stockergut würde massiv abgewertet. Es geht nun darum, die Auswirkungen für Zürich ausführlich zu prüfen und mit allen Beteiligten, insbesondere mit der Stadt Adliswil aber auch mit den Grundeigentümern nachhaltige Lösungen zu suchen. Bereits jetzt ist das Quartier Wollishofen massiv durch den Durchgangsverkehr beeinträchtigt, die Grenze der Zumutbarkeit ist erreicht.

Eingereicht von

Yvonne Robles de Acuña

Nidelbadstrasse 40, 8038 Zürich

Yvonne Robles de Acuña

Zürich, 31.08.2020